

# Schule im Koffer

Mehrere Monate mit der ganzen Familie durch die Welt ziehen – ein Traum, den sich immer mehr Eltern gerne erfüllen würden. Vor allem die Schulfrage stellt für Eltern mit schulpflichtigen Kindern ein Hindernis dar: Geht das überhaupt? Werden Gesuche um längere Schuldispensationen bewilligt? Und was passiert mit dem verpassten Schulstoff?

Damit solche Fragen nicht zu organisatorischem oder wörtlichem Übergepäck führen, hat der Verein Pernova mit «Schule im Koffer» (SiK) ein Bildungsangebot für reisende Familien entwickelt. Anstelle eines Koffers voller Unterrichtsmaterialien, der unter Anleitung der Eltern bewältigt werden muss, nehmen die Kinder ein iPad mit, das sie eigenständig bedienen können. Dies führt zu einem dreifachen Gewinn: Erstens ist die Rückkehr in die gewohnte Klasse erleichtert. Zweitens lernen die Kinder, Medien zielorientiert zu nutzen. Und drittens können die Eltern auf der Reise Eltern bleiben. Das einzige, was dazu nötig ist, ist sporadischer Internetzugang.



So funktioniert's:

- **Bedürfnisabklärung:** Tims Eltern planen eine längere Reise. Frau Senn, eine SiK-Lehrerin, klärt Tims Interessen ab und legt in Absprache mit den Eltern und dem Klassenlehrer Rahmenbedingungen fest, damit Tim den schulischen Anschluss nicht verliert.
- **Testlauf:** Tim bekommt während einer Woche Lernaufträge via iPad, bei denen möglichst alle Sinne zum Zug kommen. Die Aufträge sind als Schatzhinweise verpackt und entsprechen sowohl dem Lehrplan als auch Tims Interessen. Bei Unklarheiten kann Tim mit Frau Senn mittels Chat oder Skype jederzeit Kontakt aufnehmen.
- **Während der Reise:** Tim kriegt ein iPad, das auf seine Bedürfnisse und den erforderlichen Schulstoff zugeschnitten ist. In definierten Abständen schickt Frau Senn Lernaufträge und korrigiert sie. Nach Vereinbarung wird Tim auch via Internet unterrichtet. Überdies werden aktuelle Erlebnisse als Lernimpulse genutzt.

Vielfältig einsetzbar

«Schule im Koffer» richtet sich an Kinder, die aus verschiedenen Gründen nicht am regulären Unterricht teilnehmen können oder die speziell wissbegierig sind. Nebst dem Beschulungsprogramm kann auch ein Förder-Abo gelöst werden, mit dem die Kinder wöchentlich schlaue, lebens-tüchtige und individuelle Knobelaufgaben erhalten.

Weitere Informationen unter [www.schuleimkoffer.ch](http://www.schuleimkoffer.ch) oder bei [info@schuleimkoffer.ch](mailto:info@schuleimkoffer.ch)